

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 1 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

THERMOcast-LD 180

1.1.1. Datum und Ersteller des Sicherheitsdatenblatts

Erstellungsdatum: 02/04/2015 (DD/MM/YY)

Änderungsdatum: 02/04/2015 (DD/MM/YY)

Ersteller: Thermo Feuerungsbau-Service GmbH

1.1.2. SDS (Sicherheitsdatenblatt) Version

Neu

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung gemäß ECHA (European Chemical Agency)

SU10; 13+NACE C23.2+PC 10+PROC 1; 2; 3; 4; 5; 8a; 9; 13; 14; 19; 21; 22; 23; 24; 26+ERC 2; 3; 5+AC 12-1; 12-2

Ungeformtes Feuerfestes Erzeugnis

Verwendung als Sicherheits-, Verschleiß- oder Reparaturmasse in Industrieaggregaten mit Betriebstemperaturen über 1000°C.

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht relevant

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

1.3.1. Lieferant

Thermo Feuerungsbau-Service GmbH

1.3.2. Straße

Theodor-Heuss-Str. 66

1.3.3. Land ID / PLZ / Ort

D-47167 Duisburg - Deutschland

1.3.4. Telefon (und Fax)

Telefon: +49 (0) 203 41055-0 - Fax: +49 (0) 203 41055-51

1.3.5. E-Mail

info@thermo-fb.de

1.3.6. Nationale Kontaktstellen Name

Thermo Feuerungsbau-Service GmbH

Magnus Lang

Tel: +49 (0) 203 41055-0 – Fax: +49 (0) 203 41055-51

Theodor-Heuss-Str. 66 – D-47167 Duisburg

E-Mail: info@thermo-fb.de

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin, Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben, Institut für Toxikologie, Oranienburger Straße 285, 13437 Berlin - Notrufnummer: +49 30 19240

Für Notrufnummer siehe Anhang.

1.5. Öffnungszeiten

Nicht relevant

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)
und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

Datum: 02.04.2015

Seite 2 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung in die Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP) über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

2.1.2. Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung in Gefahrenklassen gemäß Richtlinie 1999/45/EG.

2.1.3. Ergänzende Informationen

Vollständiger Wortlaut der H, EUH-Sätze: siehe Kapitel 16.

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Kapitel 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

2.2.1. Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG

Nicht relevant

2.2.1.1. Einstufung gemäß GHS/CLP-Verordnung

Nicht relevant

2.2.1.2. Signalwort

Nicht relevant

2.2.2. Symbol(e) in Schwarzweiß oder Farbe gemäß Richtlinie 1999/45/EG

Nicht relevant

2.2.2.1. Symbol(e) in Schwarzweiß oder Farbe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP)

Nicht relevant

2.2.3. Gefahrenhinweise (REACH):

Nicht relevant

2.2.4. Risikosatz (-sätze) R (für den gesamten Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitt 16)

Nicht relevant

2.2.5. Sicherheitssatz (-sätze) S (für den gesamten Wortlaut der S-Sätze: siehe Abschnitt 16)

Nicht relevant

2.2.6. Anwendbare Kennzeichnungselemente gemäß Abschnitt A und B von Anhang V - DPD (Sonderbestimmungen für bestimmte Mischungen)

Nicht relevant

2.2.7. Autorisierungs-Nummer(n) der ECHA

Nicht relevant

2.2.8. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP)

Nicht relevant

2.2.9. GHS/CLP-Sicherheitshinweise (P-Sätze)

Nicht relevant

2.3. Sonstige Gefahren

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

2.3.1. SVHC (Besonders besorgniserregender Stoff)

Keine

2.3.2. CMR (Carcinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch)

Nein

2.3.3. PBT (Schwer abbaubar, bioakkumulativ und giftig)

Nein

2.3.4. vPvB (Sehr schwer abbaubar, sehr bioakkumulativ)

Nein

2.3.5. POP (Schwer abbaubarer organischer Schadstoff)

Nein

2.3.6. Bildung von schädlichen Dämpfen bei Aushärtung oder Verarbeitung

Nein

2.3.7. Staubexplosionsgefahr (VDI 2263):

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 3 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe:

3.2. Mischung

3.2. Ungefährliche Inhaltsstoffe

Komponente	Cas-Nr. / EC-Nr.	Gewichts-%
Aluminiumoxid - Nr. REACH. 01-2119529248-35	CAS: 1344-28-1 Einecs: 215-691-6	>=50 <100
Tonerdezement - REACH: Stoff in entsprechend Anhang V.7 befreit	CAS: 65997-16-2 Einecs: 266-045-5	>=10 <25

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1. nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt einige Minuten lang Augen behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen und weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen.

4.1.2. nach Hautkontakt

Gründlich mit Wasser und Seife abwaschen; bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag: ärztlichen Rat einholen.

4.1.3. nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist).
Bei Verschlucken viel Wasser trinken (mindestens 0,5 Liter), für frische Luft sorgen und sofort ärztlichen Rat einholen.

4.1.4. nach Einatmen

Bei Auftreten von Übelkeit oder Schwindelgefühl an die frische Luft bringen und Arzt aufsuchen.
Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft und in eine Ruheposition bringen, die ein freies Atmen ermöglicht.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Staub kann zu vorübergehenden Reizungen der oberen Atemwege bzw. Augen und Nase führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht relevant

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

5.1.1. Geeignete Brandbekämpfungsmaßnahmen

Bei Feuer wasserbasierte Feuerlöscher verwenden.

5.1.2. Ungeeignete Löschmittel

Nicht relevant

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unter Standardvoraussetzungen nicht entflammbar, nicht brennbar und nicht explosiv.

5.2.1. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

5.3.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: siehe Abschnitt 8
Feuerwehr-Kleidung nach der Europäischen Norm EN469.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)
und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

Datum: 02.04.2015

Seite 4 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

6.1.1.1. Schutzausrüstung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: siehe Abschnitt 8

6.1.1.2. Notfallmaßnahmen

Nicht relevant

6.1.2. Einsatzkräfte

Nicht relevant

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht relevant

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.3.1. Geeignete Auffangmaßnahmen wie folgt

6.3.1. - (a) Absperrn, Abdecken der Kanalisation

Nicht relevant

6.3.1. - (b) Abdichtungsverfahren

Nicht relevant

6.3.2. Geeignete Hinweise zum Aufnehmen von verschüttetem Material. Geeignete Reinigungsmaßnahmen wie folgt

6.3.2. - (a) Neutralisierungsverfahren

Nicht relevant

6.3.2. - (b) Dekontaminierungsverfahren

Nicht relevant

6.3.2. - (c) Einsatz adsorbierender Materialien

Nicht relevant

6.3.2. - (d) Reinigungsverfahren

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen bei der Reinigung oder Entsorgung notwendig.

6.3.2. - (e) Absaugungsverfahren

Nicht relevant

6.3.2. - (f) Ausrüstung zum Auffangen/Reinigen (beinhaltet gegebenenfalls auch die Verwendung von funkenfreien Werkzeugen und Geräten)

Nicht relevant

6.3.3. Weitere Informationen bei verschüttetem bzw. losem Material

6.3.3.1. Nicht erlaubte Techniken

Nicht relevant

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

6.4.1. Verweis

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1. Schutzmaßnahmen

7.1.1.- (a) Maßnahmen zur Vermeidung von Bränden

Nicht relevant

7.1.1.- (b) Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung

Um Staubbildung zu vermeiden, nicht trocken fegen.

7.1.1.- (c) Maßnahmen zum Schutz Umwelt

Nicht relevant

7.1.2. Hinweise zur allgemeinen Arbeitshygiene

In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 5 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

7.2.1. Angaben zu den Lagerbedingungen

Technische Maßnahmen ergreifen, wie beispielsweise örtliche Staubabsaugung, zur Einhaltung arbeitsplatzbezogener Grenzwerte.

Staubentwicklung vermeiden.

Um Staubbildung zu vermeiden, nicht trocken fegen.

Stapelhöhe: maximal bis zu 2 Paletten.

Bereich regelmäßig reinigen, um Staubentwicklung zu vermeiden.

7.2.2. Empfohlene Verpackung

Mehrlagige Papiersäcke oder Big Bags

Schrumpflastikhaube oder Kunststoff-Folie

Holzpalette mit Schrumpffolie

7.2.3. Anforderungen an Lagerräume und Behälter

In trockenen Räumen lagern.

Nicht im Freien lagern.

Kontakt mit inkompatiblen Stoffen (s.u. Punkt 10) vermeiden.

7.2.4. Lagerklasse (national)

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

7.2.5. Weitere Informationen zu den Lagerbedingungen

Nicht relevant

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Stoff	CAS-Nr. / EC-Nr.	Langzeitexposition max. Wert: 8 hr TWA mg/m ³
Aluminiumoxid - Nr. REACH. 01-2119529248-35	CAS: 1344-28-1 Einecs: 215-691-6	1,5
Tonerdezement - REACH: Stoff in entsprechend Anhang V.7 befreit	CAS: 65997-16-2 Einecs: 266-045-5	5

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

O.a. Tabelle listet die niedrigsten in der EG bekannten Expositionsgrenzwerte für die einzelnen Stoffe auf.

Alle in obiger Tabelle angegebenen Werte stehen in der GESTIS-Datenbank zur Verfügung (http://limitvalue.ifa.dguv.de/Webform_gw.aspx).

http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/scoel.pdf

Lesen Sie auch:

Österreich: http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/at.pdf:

Belgien: http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/be.pdf:

Frankreich: http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/fr.pdf:

Deutschland: http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/ags.pdf:

Ungarn: http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/hu.pdf:

Polen: http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/pl.pdf:

Spanien: http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/es.pdf:

Niederlande: <http://www.ser.nl/nl/taken/adviserende/grenswaarden.aspx>:

Vereinigtes Königreich: http://www.dguv.de/medien/ifa/en/gestis/limit_values/pdf/uk.pdf:

Einige Werte, die nicht in der GESTIS-Datenbank angegeben sind, wurden den Listen der europäischen Richtlinien für Arbeitsplatz-Grenzwerte entnommen. Entsprechende Referenzen s.u.

1. Liste: Richtlinie 2000/39/EG - 2. Liste: Richtlinie 2006/15/EG - 3. Liste: Richtlinie 2009/161/EG

Zugelassene Expositions-Messwerte für den gesamten inhalierbaren und / oder einatembaren

Feinstaub gemäß GESTIS

Es wird empfohlen, die angegebenen Grenzwerte von Zeit zu Zeit auf ihre Aktualität hin zu

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 6 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

überprüfen (GESTIS-Datenbank).

Enthält einige Stoffe, zu denen keine gültigen Arbeitsplatzgrenzwerte existieren.

8.2.0. DNEL (Expositionswerten mit keine Effekt auf die Gesundheit ableiten)

Nicht relevant

8.2.0.1. Stoff:

Nicht relevant

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Staubabsaugung bzw. Filtersysteme ist zu sorgen, wenn Staub entstehen kann.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

8.2.2.1. Hygiene-Maßnahmen

Für Details zur folgenden persönlichen Schutzausrüstung bitte den dazugehörigen Anhang beachten (Abschnitt 17).

8.2.2.2. Persönliche Schutzausrüstungen gemäß 89/686/EWG

8.2.2.2. (a) Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz tragen (166 rev. S4KN2).

8.2.2.2. (b) Hautschutz

Im Umgang bei normalen Umgebungstemperaturen ist übliche Arbeitskleidung ausreichend (ISO 6942).

Arbeitskleidung nicht ausschütteln. Staub nicht mit Pressluft entfernen.

8.2.2.2. (c) Hände

Schutzhandschuhe aus Leder tragen (EN 388-2003).

8.2.2.2. (d) Atemschutz

Bei Staubentwicklung für ausreichende Belüftung sorgen.

Bitte die örtlichen Auflagen beachten.

Geeignete Atemschutzgeräte verwenden (EN149:2009 FFP3).

Atemluftfilter verwenden, wenn zulässige Luftkonzentration überschritten wird.

8.2.3. Überwachung der Umweltexposition

Vermeiden Sie während der Zustellung oder Reinigung von Maschinenteile nach Installation Kontakt zu Trink-, stehendem, fließendem Wasser oder Kanalisation.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	Trockene Mischung aus Grob- und Feianteilen.
Farbe:	Grau
Geruch:	Geruchsneutral.
Schmelzpunkt:	> 1800 °C
Verpackungsdichte (g/cm³):	1.23
Dampfdichte:	Nicht relevant
pH :	7 < pH < 10, nach Zugabe von Wasser.
Entmischung	Nicht relevant
Siedepunkt	Nicht relevant
Flammpunkt	Nicht relevant
Entflammbarkeit	Nein
Explosions - Eigenschaften	Nein
Verbrennungseigenschaften	Nein
Löslichkeit	
Lösemittel:	Nein
Verteilungskoeffizient	
n-Oktanol / Wasser:	Nicht relevant
Viskosität	Nicht relevant
Wasserlöslichkeit:	Geringer als 2,5 %

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)
und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

Datum: 02.04.2015

Seite 7 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

9.2. Sonstige Angaben

Alle nicht relevanten Daten sind dennoch an unsere Produkteigenschaften gebunden, da Produkt besteht aus einem natürlichen Mineralgemisch.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Ja, während des ersten Aufheizens des Produktes.

10.2. Chemische Stabilität

Mischung bestehend aus inerten Mineralien.
Chemisch stabiles Feuerfestprodukt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Chemisch stabiles Feuerfestprodukt.
Nach unserem Kenntnisstand besteht keine Gefahr.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nach unserem Kenntnisstand besteht keine Gefahr.
Chemisch stabiles Feuerfestprodukt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Nach unserem Kenntnisstand besteht keine Gefahr.
Chemisch stabiles Feuerfestprodukt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1.1. Stoffe

Nicht relevant

11.1.1.1. Zu folgenden relevanten Gefahrenklassen sind Angaben zu machen

Nicht relevant

11.1.2. Mischungen

11.1.2.1. Relevante Einstufungskriterien, für die Informationen vorliegen müssen

11.1.2.1. - (a) akute Toxizität

Nicht relevant

11.1.2.1. - (b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht relevant

11.1.2.1. - (c) schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht relevant

11.1.2.1. - (d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht relevant

11.1.2.1. - (e) Keimzell-Mutagenität

Nicht relevant

11.1.2.1. - (f) Karzinogenität

Nicht relevant

11.1.2.1. - (g) Reproduktionstoxizität

Nicht relevant

11.1.2.1. - (h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht relevant

11.1.2.1. - (i) spezifische Zielorgan - Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht relevant

11.1.2.1. - (j) Aspirationsgefahr

Nicht relevant

11.1.2.2. C.M.R. - Einstufung des Gemisches mit folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit gemäß Richtlinie 1999/45/EG

Nicht relevant

11.1.2.2.1. C.M.R. - Einstufung des Gemisches mit folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit gemäß Richtlinie 1272/2008 [CLP/GHS]:

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 8 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

Nicht relevant

11.1.2.3. Andere gesundheitliche Auswirkungen der Mischung

Die Mischung wurde nicht als Ganzes getestet, bitte beachten Sie die Informationen für die einzelnen Stoffe.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Die folgenden Punkte sind theoretische Schlussfolgerungen:

12.1.1. Luft

Nicht relevant

12.1.2. Wasser

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

12.1.2.0 Toxizität für Fische, Daphnien, andere wirbellose Wassertiere, Bakterien, Algen verknüpft:

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

12.1.2.1 Stoff:

Nicht relevant

12.1.2.2 PNEC (VNEK) : Vorhergesagte Null-Effekt Konzentration

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

12.1.2.3. Stoff:

Nicht relevant

12.1.3. Boden

Nicht relevant

12.1.4. Pflanzenwelt

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

12.1.5. Tierwelt

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

12.1.6. Biene

Nicht relevant

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nein

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Nein

12.4. Mobilität im Boden

Nein

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nein

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

Die Bestandteile des Produkts sind als nicht umweltschädigend klassifiziert.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.0. Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Da dieses Produkt eine Mischung aus Mineralien ist, sind alle Arten von Methoden relevant.

Bitte die örtlichen Auflagen sowie die EU-Normen beachten.

Nicht verwendetes Material kann gemäß der lokalen bzw. EU-Richtlinien entsorgt werden.

Entsorgung des Stoffes in geeigneten Behältern in Übereinstimmung mit lokalen, regionalen, nationalen oder internationalen Bestimmungen. Nicht in Gewässer entsorgen.

Nicht in Kanalisation oder Oberflächenwasser einleiten.

13.1.1. Entsorgungsverfahren

D 1 Ablagerungen in oder auf dem Boden (z.B. Deponien usw.)

13.1.2. Verwertungsverfahren

R 5 Recycling / Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen

13.1.3. Gefahrenrelevante Eigenschaften der Abfälle

Nicht relevant

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 9 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

13.2. Potentielle Gefahr durch Abfall

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

Vor Ausbruch und Entsorgung ggf. eine Materialuntersuchung durchzuführen. Das Material kann sich durch Prozessparameter in seiner Zusammensetzung geändert haben.

13.3. Europäischer Abfallkatalog (2000/532/EG)

Da dieses Produkt in verschiedenen Branchen eingesetzt wird, sind alle Kategorien gültig.

10 02 : Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

10 02 06 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

10 03 : Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie

10 03 99 : Abfälle nicht anderweitig spezifiziert

10 04 : Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie

10 04 08 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

10 05 : Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie

10 05 07 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

10 06 : Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie

10 06 08 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

10 07 : Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie

10 07 06 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

10 08 : Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie

10 08 07 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

10 09 : Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

10 09 99 : Abfälle nicht anderweitig spezifiziert

10 10 : Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen

10 10 99 : Abfälle nicht anderweitig spezifiziert

10 11 : Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen

10 11 08 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

10 12 : Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug

10 12 07 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

10 13 : Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen

10 13 08 : Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR/RID/ADN Klasse:

Nicht relevant gemäß der UN-Einstufung für gefährliche Güter.

ICAO-TI / IATA-DGR-Klasse:

Nicht relevant gemäß der UN-Einstufung für gefährliche Güter.

IMDG (Meer-) Klasse:

Nicht relevant gemäß der IMDG-Einstufung für gefährliche Güter.

14.1. UN-Nummer

Nicht relevant

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht relevant

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht relevant gemäß der UN-Einstufung für gefährliche Güter.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht relevant

14.5. Umweltgefahren

Zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 10 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß bestehender nationaler bzw. europäischer Richtlinien.

15.1.2. Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.1.3. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Verordnung.

15.1.4. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP), einschließlich (EG) Nr. 605/2014

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Verordnung.

15.1.5. Verordnung (EG) Nr. 453/2010 als Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Dieses SDB wurde gemäß dieser Verordnung erstellt.

15.1.6. Richtlinie 2006/8/EG (Liste der CMR- und gefährlichen Stoffe für die Umwelt)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.1.7. Richtlinie 94/9/EG (Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.1.8. Richtlinie 1999/92/EG (Mindestvorschriften zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit der Arbeitnehmer, die durch explosionsfähige Atmosphären gefährdet werden können)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.1.9. Entscheidung Nr. 2455/2001/EG - Liste prioritärer Stoffe im Bereich der Wasserpolitik.

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.1.10. Montrealer Protokoll über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen (7. Änderung)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung in diesem Protokoll: Mischung von inerten Mineralien.

15.1.11. IBC: Institutionelle Kommission für Biosicherheit

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung als biologischer Gefahrstoff.

15.1.12. MARPOL 73/78 (Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.1.13. Stockholmer Konvention über persistente organische Schadstoffe (POPs)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.1.14. Rotterdamer Übereinkommen über den Handel mit gefährlichen Chemikalien und Pestiziden

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.1.15. Richtlinie 96/29/EURATOM

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung fertiggestellt.

Dieses Produkt benötigt keine Stoffsicherheitsbeurteilung.

15.3. Berufskrankheiten

Empfehlung der Kommission vom 19. September 2003 über die Europäische Liste der Berufskrankheiten (Text von Bedeutung für den EWR) (Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K (2003) 3297)

15.3.1. Durch folgende chemische Arbeitsstoffe ausgelöste Berufskrankheiten:

Nicht relevant

15.3.2. Durch folgende chemische Arbeitsstoffe ausgelöste Berufskrankheiten:

---- .201. Hautkrankheiten und Hautkrebs durch:

Nicht relevant

---- .301. Durch Einatmen von anderweitig nicht erfassten Substanzen und Arbeitsstoffen verursachte Krankheiten

---- .301. Krankheiten des Atemapparats und Krebs

301.31 Durch Silikatstäube verursachte Pneumokoniosen

15.5. Andere relevante nationale Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzregelungen/Gesetzgebung speziell für den Stoff oder das Gemisch

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 11 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

15.5.- (a) TA Luft (Deutsche Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft)

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung gemäß dieser Richtlinie.

15.5.- (b) WgK (Wassergefährdungsklasse - aus der Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe VwVwS)

Das Produkt ist (gemäß der deutschen Norm) eingestuft als (VwVwS v. 17.05.1999):

WGK 1: schwach wassergefährdend

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.0. Zusätzliche Sicherheitsinformationen

Nicht relevant

16.1. GHS/CLP Piktogramme

Nicht relevant

16.1.1. Symbol(e) in Schwarzweiß oder Farbe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP)

Nicht relevant

16.1.2. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP)

Nicht relevant

16.1.3. Einstufung nach GHS/CLP-Verordnung

Nicht relevant

16.1.4. Signalwort

Nicht relevant

16.1.5. GHS/CLP-Gefahrenhinweise (H-EUH-Sätze)

Nicht relevant

16.7. Schulung

Nicht relevant

16.8. Sonstige Angaben

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010 erstellt.

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Richtlinie 1999/45/EG erstellt.

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Anhang II der Verordnung EU Nr. 1907/2007 (18. Dezember 2006) erstellt (Richtlinien zur Einführung von REACH).

Die angeführten Grenzwerte stammen aus dem Anhang I der EU-Richtlinie 67/548/EWG (angepasst am 17. März 2007).

Die angeführten Grenzwerte stammen aus dem Anhang VI des GHS vom 10/07/2012

SDS Status:

Ersteller : Thermo Feuerungsbau-Service GmbH

Modification Date : 02/04/2015

Modifikation

Neu

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010 vom 20. Mai 2010 erstellt. Alle Kapitel und Unterkapitel wurden entsprechend aktualisiert.

Benutzte Abkürzungen und Akronyme:

AAA = DNEL Langzeit-Exposition - Chronische Wirkung - Local

ADR : Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AOL: Grenzwert für die Exposition des Anwenders

AOX: Adsorbierbares Organisches Halogen (AOH)

BBB = DNEL Langzeit-Exposition - Akute Wirkung - Local

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BOD: Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)

CAS : Chemical Abstracts Service

CCC = DNEL kurzfristige Exposition - Chronische Wirkung - Local

CLP : Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen

CMR : Krebs erzeugend, erbgutverändernd oder fruchtschädigend

COD: Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

CSA : Chemische Sicherheitsanalyse

CSR : Chemischer Sicherheitsbericht

DDD = DNEL kurzfristige Exposition - Akute Wirkung - Local

DNEL : Abgeleitete Null-Effekt-Höhe

EC: Ökotoxizität

- Engineering, Planung & Dokumentation
- Fertigung & Konfektionierung
- Montage & Montageüberwachung
- Wartung & Reparatur
- Trocknung & Vortempnern
- Vertrieb, Service & Logistik

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 12 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

EC50: Mittlere effektive Konzentration
 ECHA (ECHA) : European CHemical Agency
 EINECS : Europäisches Verzeichnis kommerzieller Altstoffe
 ES : Expositionsszenario
 eSDS (eSD) : erweitertes Sicherheitsdatenblatt
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen)
 GHS : Global Harmonisiertes System
 GHS/CLP : Global Harmonisiertes System / Einstufung, Etikettierung und Verpackung chemischer Produkte
 IATA : Internationale Flug-Transport-Vereinigung
 IATA-DGR : Regelungen für den Transport von Gefahrgut im Luftverkehr der IATA
 ICAO : Internationale Zivilluftfahrtorganisation
 ICAO-TI : Regelungen für die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr der ICAO
 IMDG : IMO-Vorschriften für den Seetransport gefährlicher Güter
 JAP-ISHA-C.O.Nr. = japanischen Industriestandard Sicherheit und Gesundheitsgesetz - Kabinett Bestell-Nr.
 JAP-PDSA-C.O.Nr. = japanischen Giftige und Schädliche Stoffen Kontrollinstanzen fungieren - Kabinett Bestell-Nr.
 JAP-PRTR-C.O.Nr. = japanischen Erfassung der Freisetzung und Register - Kabinett Bestell-Nr.
 LC50: Tödliche Konzentration, 50%
 LD50: Tödliche Konzentration, 50%
 LOAEL: Niedrigste Konzentration, bei der eine schädliche physiologische oder toxikologische Wirkung beobachtet worden ist.
 HZVA : Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung
 NEC: Höchste Konzentration, die noch keine toxischen Wirkungen hervorruft.
 NOEC: Höchste Konzentration, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Wirkungen hinterlässt.
 N.O.S = nicht anderweitig spezifiziert
 NLP : Nicht-mehr-Polymer
 OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
 Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)
 PBT (ABG) : schwer abbaubar, bioakkumulativ und giftig
 PEC (VUK) : Vorausgesagte Umweltkonzentration
 PNEC (VNEK) : Vorhergesagte Null-Effekt Konzentration
 PNEC Co = PNEC Koralle
 PNEC FW = PNEC Süßwasser
 PNEC Sd = PNEC Sedimente
 PNEC So = PNEC Boden
 PNEC SW = PNEC Meerwasser
 WIR PNEC = PNEC Wasser intermittierende Freisetzung
 POP : Persistente organische Schadstoffe
 CSFF: Alveolengängigen Quarzfeinfraktion (nach der Europäischen Norm EN 481).
 REACH : Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien
 RID : Verordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
 RIP : REACH Umsetzungs Projekt
 RMM : Risiko Management Maßnahme
 ROEX = Expositiosweg
 SVHC : Besonders besorgniserregende Stoffe
 TDOAI EC50 = Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (EC50)
 TDOAI NOEC = Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren NOEC
 TGD : Technische Leitlinie
 ThOD: Theoretische Sauerstoffbedarf (ThSB)
 TOF LC50 = Toxizität bei Fischen LC50
 TOF NOEC = Fischgiftigkeit NOEC
 TTA EC10 = Toxizität gegenüber Algen EC10
 TTA EC50 = Toxizität gegenüber Algen EC50

- Engineering, Planung & Dokumentation
- Fertigung & Konfektionierung
- Montage & Montageüberwachung
- Wartung & Reparatur
- Trocknung & Vortempnern
- Vertrieb, Service & Logistik

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 13 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

TTA NOEC = Toxizität gegenüber Algen NOEC
TTB EC0 = Toxizität gegenüber Bakterien (EC0)
TTB NOEC = Toxizität gegenüber Bakterien NOEC
UVCB (SUZPB) : Stoffe unbekannter Zusammensetzung, komplex reagierende Produkte or
biologische Stoffe
vPvB (sAsB) : sehr schwer abbaubar sehr bioakkumulativ

17. Anhang

Beigefügter Anhang: Medizinische Toxikologie Einheiten
Beigefügter Anhang: HS-Geräte - Persönliche Schutzausrüstung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 14 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

Annex: MEDICAL TOXICOLOGY UNITS

<p>Greece - ΕΛΛΑΔΑ, Αθήνα Αθηνών: Νοσοκομείο Παίδων "Αγλαΐα Κυριακού" - 11527 Αθήνα - Τηλ: +30 1 779 3777 - Fax: +30 1748 6114</p>
<p>United Kingdom: The UK National Poisons Emergency number is 0870 600 6266 (Outside the UK: +44 870 600 6266)</p>
<p>France: système ORFILA, tél: 33 (0)1.45.42.59.59 (24h/24h)</p>
<p>Italia: Roma : Centro Antiveneni, Dipartimento di Tossicologia Clinica, Università Cattolica del Sacro Cuore, Largo Agostino Gemelli 8, I-00168 Roma - Telefono di emergenza: +39 06 305 4343</p>
<p>Nederland: Rijkinstituut voor Volksgezondheid, Antonie van Leeuwenhoeklaan 9, 3720BA Bilthoven - Tel: +31 302 541 5 11 – Fax: +31 302 748 888</p>
<p>España: Servicio Nacional de Toxicología, c/Luis Cabrera, 9 – 28002 Madrid, Tel: +34 915 62 04 20 Unitat de Toxicologia Clínica, Servicio de Urgencias, Hospital Clinic I Provincial de Barcelona, C/Villarroel, 170, E-08036 Barcelona - Telèfon d'urgències: +34 93 227 98 33 or +34 93 227 54 00 bleep 190 - Fax: +34 93 227 56 93</p>
<p>Hungary - Magyarország Egészségügyi Toxikológiai Tájékoztató Szolgálat - 1097 Budapest, Nagyvárad tér 2. - Telefon: +36 80 20 11 99, Fax: +36 1 476 1138</p>
<p>Romania: S.O.S Vitan Birzesti 9, Sector 4, 75889 București - Tel: +401 6 34 38 90 135 – Fax: +401 3 21 02 60 Departamentul de Toxicologie Clinică, Spitalul de Urgenta Floreasca, Calea Floreasca, București - De telefon de urgență: +40 21 230 8000</p>
<p>Belgique: Brussels / Bruxelles : Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum, Hôpital Militaire Reine Astrid, Rue Bruyn, Brussels B -1120 - Emergency telephone: +32 70 245 245 - Fax: +32 2 264 9646</p>
<p>Denmark: Giftinformationscentralen - Bispebjerg Hospital, Bispebjerg Bakke 23, 60, 1, DK-2400 København NV - Nødtelefon, offentlige: +45 82 12 12 12</p>
<p>Osterreich: Vergiftungsinformationszentrale, Allgemeines Krankenhaus Waehringer Geurtel 18-20, Wien 1090 - Telephone: +43 1 40 400 2222</p>
<p>Australia: 1- South Australian Poisons Information Centre Women's and Children's Hospital, 72 King William Road North Adelaide SA 5006 - Tel: +61 82 04 72 22 - Fax: +61 82 04 60 49 2 - Canberra A.C.T. Poisons Information Service, Woden Valley Hospital, Garran, Yamba Drive - Tel: +61 62443333 / +61 62852852 - Fax: +61 6244 3334</p>
<p>India: Poison Information Centre National Institute of Occupational Health Meghani Nagar, Ahmedabad - India 320016 - Tel: +91-272-867351 - Fax: +91-272-866630</p>
<p>RSA : Poison Information Centre, University of Cape Town, Department of Paediatrics and Child Health, Red Cross War Memorial Children's Hospital, Klipfontein Road, Rondesbosch, Cape 7700, South Africa - Tel: +27 21 658 5308 - Fax: +27 21 689 1287</p>
<p>Brazil: Centro de Informacao Toxicologica, Rua Domingos Cresencio, 132/8 andar CEP 90650-090 Porto Alegre-RS - Tel: +55 51-223-6110 - Fax: +55 51 2299067</p>
<p>Poland - Polska: Warszawa, Poison Control Warszawie i Centrum Informacji, Szpital Praski, Al. Solidarności 67, P-03 401 Warszawa - Telefon alarmowy: +48 22 619 66 54, +48 22 619 08 97</p>

- Engineering, Planung & Dokumentation
- Fertigung & Konfektionierung
- Montage & Montageüberwachung

- Wartung & Reparatur
- Trocknung & Vortempnern
- Vertrieb, Service & Logistik

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 15 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

<p>Russia - Российская Федерация: МЧС России - Центральный офис: 109012 Г.МОСКВА, ТЕАТРАЛЬНЫЙ ПР.,3 - Телефон: (495) 449-99-99 или 122 (мобильный телефон) - Сайт: http://www.mchs.gov.ru Исследования и прикладной токсикологии Центра (RATC) Федерального медико-биологического агентства, 3 Большая Сухаревская площадь, Блок 7, Москва 129090 - Телефон экстренной связи: +7 495 628 16 87 (только на русском)</p>
<p>Finland - SUOMI Myrkytystietokeskuksen P.O.B 790 (Tukholmankatu 17), SF - 00029 HUS, Helsinki - Puhelin: +358 9 471 977, Fax: +358 9 4717 47 02</p>
<p>Norway - NORGE Gift Informasjon, Direktoratet for Sosial-og helsedirektoratet, P.O. Box 7000, St. Olavs Plass, 0130 Oslo - Emergency telefon: +47 22 591300</p>
<p>Sweden - SVERIGE Svenska Giftinformationscentralen, Karolinska sjukhuset, SE-171 76 Stockholm - Telefonnummer för nödsituationer: +46 8 33 12 31 (International) 112 (Nationella)</p>
<p>Germany - DEUTSCHLAND Giftnotruf Berlin, Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben, Institut für Toxikologie, Oranienburger Straße 285, 13437 Berlin - Notrufnummer: +49 30 19240</p>
<p>Bulgaria - България Национална Токсикологична информационен център, Институт за спешна медицинска "Пирогов", 21 Tottleben Boulevard, 1606 София - Телефон за спешни случаи: +359 2 9154 409</p>
<p>Croatia - Hrvatska Otrovi Kontrolni centar, Institut za medicinska istraživanja i medicinu rada, Ksaverska cesta 2, PP Box 291, HR-10000 Zagreb - Hitna Telefon: +385 1 234 8342</p>
<p>Czech Republic - česká republika Toxikologické informační středisko, Klinika pro pracovní lékařství, 1. lékařská fakulta Univerzity Karlovy, Na Bojišti 1, 128 00 Praha 2 - Nouzové telefonní číslo: +42 2 2491 9293 nebo +42 2 2491 5402 - Fax: +42 2 2491 4570</p>
<p>Turkey - Türkiye Toksikoloji Anabilim Dalı ve Zehir Merkezi, Refik Saydam Hıfzıssıhha Merkez Araştırma Enstitüsü, Cemal Gürsel Cad yok. 18, Sıhhiye, Ankara 06100 - Acil telefon numarası: 0 800 314 7900 (Türkiye), veya +90 0312 433 70 01 - Faks: +90 0312 433 70 00</p>

- Engineering, Planung & Dokumentation
- Fertigung & Konfektionierung
- Montage & Montageüberwachung
- Wartung & Reparatur
- Trocknung & Vortempnern
- Vertrieb, Service & Logistik

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung (REACH)

1907/2006

Rev.-Nr.: 160121He

und VI der GHS-Verordnung vom 27.06.2007

Datum: 02.04.2015

Seite 16 von 16

Handelsname: THERMOcast-LD 180

Persönliche Schutzausrüstung - EU-Richtlinie: CE/EN			
ABHÄNGIGKEIT VON DER FREISETZUNG			
Augen	Haut	Hände	Atmung
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei: Nicht eingestufte, hydraulisch gebundene Gießmassen, Kaltzustellung			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei : Nicht eingestufte, hydraulisch gebundene Gießmassen, Heißzustellung			
Gesichtsschild 166 rev, F4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei : Nicht eingestufte hydraulisch gebundene Produkte, Kaltzustellung			
Gesichtsschild 166 rev, F4KN2	Kleidung ISO6942	Handschuhe 407 - 2122	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei : Nicht eingestufte hydraulisch gebundene Spritzprodukte, Heißzustellung			
Gesichtsschild 166 rev, F4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei : Nicht eingestufte chemisch gebundene Spritzprodukte, Kaltzustellung			
Gesichtsschild 166 rev, F4KN2	Kleidung ISO6942	Handschuhe 407 - 2122	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei : Nicht eingestufte chemisch gebundene Spritzprodukte, Heißzustellung			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei : Eingestufte hydraulisch gebundene Produkte, Kaltzustellung			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung ISO6942	Handschuhe 407 - 2122	Staubmaske EN 141:2000
Anzuwenden bei : Eingestufte hydraulisch gebundene Produkte, Heißzustellung			
Gesichtsschild 166 rev, F4KN2	Kleidung ISO6529-463	Handschuhe 3121 - 1994	Staubmaske örtlichen Auflagen
Anzuwenden bei : Phosphat-gebundene Produkte			
Gesichtsschild 166 rev, F4KN2	Kleidung ISO17491-3	Handschuhe 3121 - 1994	Staubmaske örtlichen Auflagen
Anzuwenden bei : Wasserglas-gebundene Produkte			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske EN 141:2000
Anzuwenden bei : Eingestufte Trockenmischungen			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei : Nicht eingestufte Trockenmischungen			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske örtlichen Auflagen
Anzuwenden bei : Nicht eingestufte plastische Massen oder Granulate			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske FFP3
Anzuwenden bei : Harz-gebundene Produkte, Kaltzustellung			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung ISO6942	Handschuhe 407 - 2122	Staubmaske EN 141:2000
Anzuwenden bei : Harz-gebundene Produkte, Heißzustellung			
Sicherheitsbrille mit Seitenschutz 166 rev, S4KN2	Kleidung 340 rev	Handschuhe 388 - 3111	Staubmaske örtlichen Auflagen
Anzuwenden bei : Nicht eingestufte Mörtel, Spachtel- oder Spritzprodukte			